

## **Betreuung von Abschlussarbeiten**

Ich betreue Studierende der Erziehungs- und Bildungswissenschaft, die ihre Abschlussarbeiten zu dem Themenkomplex Differenz / Heterogenität / Rassismus(kritik) verfassen. Die meisten von mir betreuten Arbeiten sind empirisch ausgerichtet und bedienen sich einer qualitativen Methodik. Es ist hilfreich, aber keine Voraussetzung, bereits eine Lehrveranstaltung bei mir besucht zu haben.

Ich biete ein Kolloquium an, in dem die Qualifikationsarbeiten (Bachelor, Master oder Promotion) in ihrer konzeptionellen Planung ebenso das empirische Material und / oder die Arbeitshypothesen diskutiert werden. Hieran können alle Studierende teilnehmen, die Ihre Abschlussarbeit bei mir schreiben – und zwar schon ab dem Zeitpunkt der ersten konzeptionellen Überlegungen (Erarbeitung der Fragestellung & Methodik). Sobald Sie eine Betreuungszusage von mir haben, macht eine Teilnahme am Kolloquium Sinn.

Für einen Besprechungstermin ist es optimal, zunächst eigene Recherchen angestellt und zu folgenden Punkten (zumindest ansatzweise) erste Ideen gesammelt zu haben:

- Thema der Arbeit
- Vorgehen und Methode
- Mögliche Bezugsliteratur

Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, sollten Sie ein Exposé erstellen (siehe hierzu das Merkblatt zur Erstellung eines Exposés). Das soll Ihnen helfen, Ihre Überlegungen zu strukturieren, (eigene) Fragen zu beantworten und ihr Vorgehen mit mir abzusprechen bzw. Feedback hierauf erhalten zu können.